



**Ausgabe 2** 2025/26  
Januar

## Inhalt

Einleitung

BAeR

Berufs- und Ausbildungsevent  
Rheintal in Altstätten

Schülerparlament und Advents-  
punsch

Adventssingen

Termine

## Einleitung

Ein neues Jahr heisst neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel. So werden unsere Schülerinnen und Schüler hoffentlich auch in diesem Jahr nebst dem Unterricht viele spannende ausserschulische Erfahrungen machen, sich Gedanken darüber machen, wie ihr weiterer Weg aussehen soll und sich neue Ziele setzen.

Für die ersten Klassen ist die Phase des Ankommens vorbei und sie haben sich gut an den Schulalltag gewöhnt. Sie freuen sich auf das bevorstehende Skilager. In den zweiten Klassen steht auch im kommenden Semester die Berufswahl im Vordergrund. Bei Tagespraktika und Schnupperlehren kann Einblick in die Arbeitswelt genommen werden. In den dritten Klassen ist die Berufswahl grösstenteils abgeschlossen und viele haben bereits eine passende Lehrstelle gefunden. Für unsere Drittklässler steht im dritten Quartal die Weiterbildung und der Abschluss der Projektarbeiten im Fokus.

Ein neues Jahr bietet aber auch die Möglichkeit, zurückzublicken. Wir blicken auf ein ereignisreiches 2. Quartal zurück. Die zweiten Klassen haben im Rahmen der Berufswahlvorbereitung das Berufs- und Laufbahnenzentrum (BIZ) in Altstätten besucht und konnten am Berufs- und Ausbildungsereignis Rheintal in Altstätten verschiedene Berufe kennenlernen und berufsbezogene Arbeiten ausprobieren.

In der Adventszeit wurden alle Besucher unseres Schulhauses von einer weihnachtlichen Fensterdekoration und einem Tannenbaum im Foyer begrüsst. Jeweils am Mittwoch in der Pause schenkte das Schülerparlament heissen Punsch aus und in der letzten Schulwoche fand von Montag bis Donnerstag jeweils am frühen Morgen das Weihnachtssingen statt.

Am letzten Schultag machten sich die Klassen auf zu einem Sternmarsch. So wanderten alle von verschiedenen Ausgangspunkten zurück zum Schulhaus, wo es ein warmes Mittagessen gab. Anschliessend wurden alle in die wohlverdienten Ferien entlassen.

Nun wünsche ich Ihnen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr und viel Spass bei der Lektüre der neuesten Ausgabe der OSReMa-News.

Nicola Nüesch *Schulleiterin OSReMa*

## BAeR – Berufs- und Ausbildungsereignis Rheintal in Altstätten

Der BAeR ist eine Weiterentwicklung des Berufsevents von Chance Industrie Rheintal. Initiiert wurde er vom Verein Schule und Wirtschaft Rheintal (SchuWi), der über 40 Rheintaler Unternehmen mit weiterführenden Schulen und Gemeinden verbindet. Gemeinsam setzt man sich für die Förderung der postobligatorischen Ausbildung sowie für eine koordinierte und gut unterstützte Berufs- und Schulwahl ein.



Auch in diesem Jahr besuchten die zweiten Oberstufenklassen den Event in Altstätten – ein wichtiger Schritt in einer Phase, in der viele Schülerinnen und Schüler vor wegweisenden Entscheidungen stehen. An 34 Ständen, gegliedert nach Berufsinteressenfeldern, erhielten die Jugendlichen einen praxisnahen Einblick in verschiedene Lehrberufe. Sie konnten mit Lernenden und Ausbilderinnen bzw. Ausbildnern ins Gespräch kommen und erfahren aus erster Hand, wie vielseitig die beruflichen Möglichkeiten im Rheintal sind.

An den Ständen erwarteten sie zudem unterschiedliche Challenges, bei denen sie kleine praktische Aufgaben lösen und Punkte sammeln konnten. Dieser spielerische Ansatz motivierte viele dazu, auch Berufe auszuprobieren, die sie zuvor weniger auf dem Radar hatten.

Neben den praktischen Erfahrungen gab es zwei informative Vorträge: einer zur Berufsmaturitätsschule (BMS) und einer zu den Angeboten der Kantonsschule, inklusive Fachmittelschule. Diese Inputs boten wertvolle Orientierung für alle, die eine schulische Weiterbildung in Betracht ziehen. Ergänzend stand die Berufs- und Laufbahnberatung für individuelle Fragen zur Verfügung.

Das Fazit fällt durchweg positiv aus. Die Mischung aus praktischen Erfahrungen, persönlichen Gesprächen und informativer Beratung ermöglichte es den Jugendlichen, ihre Interessen weiter zu schärfen und neue Perspektiven für ihre berufliche Zukunft zu entdecken.

*«Der BAeR hat mir sehr gut gefallen. Es war übersichtlich und hatte genügend Platz, um mit Lernenden und Ausbilderinnen und Ausbildnern zu sprechen. Die Auswahl der Berufe hat mir ebenfalls gut gefallen.» Ayleen, 2rb*

*«Am besten haben mir die Challenges an den Ständen gefallen und dass wir Vieles selbst*



BAeR – Berufs- und Ausbildungsereignis Rheintal

*ausprobieren durften. Es gab eine gute Auswahl an Berufen. Der BAeR hat mir insgesamt sehr gut gefallen.» Lionel, 2sa*

## Schülerparlament und Adventspunsch

An unserer Schule gibt es eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern, die sich aktiv für das Schulhausleben einsetzen: das Schülerparlament. Jede Klasse wird darin durch eine Vertretung repräsentiert. Diese sammelt Anliegen aus der eigenen Klasse und bringt sie ins Parlament ein. So können Themen, die mehrere Klassen betreffen, gemeinsam besprochen, diskutiert und an die Schulleitung sowie Lehrerschaft herangetragen werden. Das Schülerparlament wirkt bei der Schulhausentwicklung mit, organisiert schulweite Anlässe und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, ihre Meinung einzubringen.

Das Schülerparlament trifft sich einmal im Monat und ist klar strukturiert. Geleitet werden die Sitzungen von einer Präsidentin oder einem Präsidenten aus der 3. Oberstufe. Für das Protokoll und das Zusammenfassen der Beschlüsse ist eine Aktuarin oder ein Aktuar zuständig. Beide Funktionen werden jeweils von einer Vizeperson unterstützt. Zudem erhalten die Schülerinnen und Schüler Begleitung und Unterstützung durch Frau Frei von der Schulsozialarbeit. Die Arbeit des Parlaments beschränkt sich jedoch nicht auf die Sitzungszeit: Viele Vorbereitungen für Anlässe, Planungen und Absprachen finden in der Freizeit statt. Dieses Engagement wird mit einem Vermerk im Zeugnis sowie einer Bestätigung der Schulsozialarbeit anerkannt.

Inhaltlich beschäftigt sich das Schülerparlament mit ganz unterschiedlichen Themen. Dazu gehören praktische Anliegen wie die Ballkiste und der verantwortungsvolle Umgang mit ausgeliehenem Material, aber auch die



Schülerparlament schenkt Adventspunsch aus...

Organisation grösserer Schulveranstaltungen. Aktuell wird beispielsweise der Faschnachtsball geplant. Nachdem das Parlament über das Motto und andere wichtige Entscheidungen diskutiert und abgestimmt hat, werden Aufgaben verteilt, Plakate gestaltet, die Moderation geplant und durchgeführt, Musik organisiert sowie Jury und Preise vorbereitet.

Ein neues Projekt in diesem Schuljahr war der Adventspunsch. Im Dezember fand dieser jeweils am Mittwochvormittag statt. Angeboten wurden Orangen- und Hexenpunsch sowie Schokolade. Die Schülerinnen und Schüler übernahmen dabei die gesamte Organisation selbst – vom Einkaufen über die Vorbereitung bis zur Musikauswahl. Der Adventspunsch zeigte, wie das Schülerparlament mit Eigeninitiative und Teamarbeit konkrete Ideen umsetzt und so den Schulalltag auflockert und bereichert.

## Adventssingen

Eine langjährige Tradition fand in der letzten Weihnachtswoche erneut ihren Platz im Schulalltag. Jeden Morgen vor Unterrichtsbeginn trafen sich interessierte Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Schulleitung, ehemalige Lehrpersonen sowie Mitglieder des Schulkonvents und auch drei ehemalige Schülerinnen und Schüler im festlich geschmückten Foyer zum gemeinsamen Weihnachtssingen. Wer Zeit und Lust hatte, kam vorbei und begann den Schulalltag gemeinsam mit Musik.

Im Foyer versammelten sich die Teilnehmenden rund um den Flügel. Begleitet wurden die Lieder von einer Lehrband, in der sowohl aktuelle als auch ehemalige Lehrpersonen mitspielten. Gesungen wurden deutsche, englische und französische Weihnachtslieder. Die Auswahl der Lieder und die verschiedenen



Adventssingen...

Sprachen sorgten für Abwechslung und spiegelten den Alltag an unserer Schule gut wider. Das Foyer war passend zur Adventszeit festlich geschmückt. Ein Weihnachtsbaum stand im Raum, die Fenster waren mit weihnachtlichen Motiven bemalt und auf dem Klavier brannten viele Kerzen. Die Dekoration trug viel zur gemütlichen Stimmung bei und machte das morgendliche Treffen zu etwas Besonderem.

Das Weihnachtssingen hat sich über die Jahre zu einer festen Tradition etabliert. Es bot eine schöne Gelegenheit, sich klassenübergreifend zu begegnen, kurz innezuhalten und gemeinsam in den Tag zu starten. Für viele Teilnehmende war es ein ruhiger und stimmungsvoller Moment in der oft hektischen Vorweihnachtszeit und ein wertvoller Beitrag zum Zusammenleben an der Schule.

## Termine

19. bis 23. Januar 2026  
Schneesportlager/-woche

24. Januar bis 1. Februar 2026  
Semesterferien

2. Februar 2026  
Beginn 2. Semester

12. Februar 2026  
Fasnachtsball (Nachmittag)

3. April 2026 bis 19. April 2026  
Frühlingsferien

## IMPRESSUM

OSReMa-Quartals News  
Oberstufe Rebstein-Marbach  
Sekretariat | Ergetenstrasse 40 | 9445 Rebstein  
schulverwaltung@osrema.ch

Autoren dieser Ausgabe:

Adrian Brändli, Stefan Müller, Nicola Nüesch, Julia Walch

Fotos: Diverse

Auflage: 240 Stück

Layout/Gestaltung: Patricia Köppel | [www.patko.ch](http://www.patko.ch)

Druck: Erker-Druck, Rebstein

Nächste Ausgabe: April 2026



Sternwanderung